



Protokollauszug

aus der
24. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 03.11.2021

öffentlich

**Top 8.7 Posthume Aberkennung der Ehrenbürgerschaft Joseph Goebbels
21/SVV/1148
geändert beschlossen**

Die Vorlage wird von der Beigeordneten für Bildung, Kultur, Jugend und Sport, Frau Aibel, in einer neuen Fassung vom 02.11.2021 eingebracht.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Landeshauptstadt Potsdam erkennt die Ehrenbürgerschaft von Joseph Goebbels, welche die Stadt Babelsberg mit Widmung vom 1. April 1938 verliehen hat, ab.

Die Stadtverwaltung führt im Jahre 2022 eine wissenschaftliche Aufarbeitung der Ehrenbürgerschaften als Teil der eigenen Stadtgeschichte und Erinnerungskultur durch. Dazu sind Forschungseinrichtungen und andere Städte einzubeziehen.

Ziel der wissenschaftlichen Aufarbeitung ist die Einordnung und Kontextualisierung der verliehenen Ehrenbürgerschaften in die jeweilige Epoche und den jeweiligen Zeitgeist.

Die daraus gewonnenen Erkenntnisse und der weitere Umgang, auch für künftige Ehrenbürgerschaften, soll mit den Stadtverordneten besprochen und bewertet werden.